

19. September 2008

Josef Schöffel-Förderungspreise 2008 vergeben

Plank: Naturschutz braucht Menschen mit Vorbildwirkung

Die Josef Schöffel-Förderungspreise des Landes Niederösterreich für besondere Verdienste im Naturschutz sind kürzlich im Stift Klosterneuburg an zehn von einer Fachjury nominierte Personen und Vereinigungen verliehen worden.

In seiner Festrede würdigte Landesrat Dipl.Ing. Josef Plank das persönliche und uneigennützig Engagement der Preisträger. „Nicht die Frage, was habe ich davon, sondern was haben wir alle davon, leitet ihr Eintreten für die Anliegen des Naturschutzes. Genau solche Vorbilder brauche es, um den Menschen die Naturschätze ihrer Region wieder bewusst und erlebbar zu machen.“

Der als „Retter des Wienerwaldes“ bekannte Josef Schöffel und Namensgeber des renommierten Preises hat mit seinem Einsatz vor über 130 Jahren einen Grundstein für die Errichtung des heutigen Biosphärenpark Wienerwald gelegt. Für das Aufzeigen neuer Chancen von nachhaltigen Nutzungsformen im Wienerwald ist daher auch der mit 2.500 Euro dotierte Biosphärenpark-Sonderpreis dem Verein „Kultur.Landschaft“ zuerkannt worden.

Die weiteren neun Josef Schöffel-Förderungspreise im Wert von jeweils 1.600 Euro wurden an folgende Preisträger vergeben:

- Dipl.Ing. Dietmar Niessner für seine „Bienenschule 4 Kids“.
- Dr. Erich Eder für wissenschaftliche, pädagogische und publizistische Leistungen, aber auch für seine aktive Mitarbeit in Naturschutzorganisationen.
- Umweltgruppe „FUER“ aus der Marktgemeinde Königstetten für ihr mittlerweile seit 18 Jahren andauerndes Wirken.
- NÖ Berg- und Naturwacht - Ortsgruppe Föhrenberge - Mödling und Wienerwald Südost für vier Jahrzehnte aktive Naturschutzarbeit.
- Oberstudienrat Prof. Raimund Fischer für seinen Beitrag, das Verständnis der Bevölkerung für den Erholungswert und den Naturschutzwert der engeren und weiteren Heimat zu wecken.
- NÖ Berg- und Naturwacht - Ortsgruppe Rabensburg für die langjährige Pflege von mehr als 200 Kopfweiden.

NIK Presseinformation

- Norbert Kellner für sein beharrliches Engagement als Bürgermeister der Stadt Hardegg bei der Errichtung des Nationalparks Thayatal.
- Dr. Norbert Sauberer für seinen Einsatz bei Pflegemaßnahmen und seinen Pioniergeist in der Naturschutzforschung.
- Wolfgang Pegler und der Verein „wagrampur“ für das erfolgreiche Artenschutzprojekt „Der Wiedehopf braucht Freunde“.

Informationen zu den ausgezeichneten Projekten auf der Internetseite www.noel.gv.at/Umwelt/Naturschutz/Schoeffel-Foerderungspreis.html.

Weitere Informationen: Büro LR Plank, Christian Milota, e-mail christian.milota@noel.gv.at, Telefon 02742/9005-12701.